

Der Vorsitzende stellte die Beschlussfähigkeit, die rechtzeitige und formgerechte Einladung sowie die fehlenden Mitglieder fest.

Hinsichtlich der Tagesordnung schickte er vorweg dass er diesen Ausschuss sehr kurzfristig habe einberufen müssen. Es sei sehr schwierig gewesen, den Termin zu finden, und er sei deshalb froh gewesen, wenigstens eine Stunde Zeit vor dem Haupt- und Finanzausschuss (ab 18.00 Uhr) zu haben.

Entscheidend sei natürlich der TOP 5.

Den TOP 6 habe er nur auf die Tagesordnung genommen, weil die CDU-Fraktion den Antrag bereits vor zwei Monaten gestellt hat. Je nach Zeit könne man den TOP behandeln. Um 18.00 Uhr müsse er die Sitzung beenden, und falls man bis dahin zum TOP 6 nicht komme, werde er diesen vertagen.

Nach einer kurzen Diskussion, an der sich außer dem Vorsitzenden Herr Schmitz-Porten (SPD-Fraktion) und Frau Feld-Wielpütz (CDU-Fraktion) beteiligten, wurde vereinbart, dass man zunächst TOP 5 behandelt und anschließend gemeinsam überlegt, wie weiter verfahren wird.